
Regierungsratsbeschluss betreffend vorläufige Baugebietsabgrenzung für Gemeinden ohne Zonenplan¹

(Vom 30. August 1988)

Der Regierungsrat des Kantons Schwyz,

gestützt auf § 16 Abs. 1 des Planungs- und Baugesetzes vom 14. Mai 1987²,

beschliesst:

§ 1³

§ 2⁴

In den nachfolgenden Gemeinden bestimmt das Amt für Raumentwicklung das als vorläufige Bauzone geltende Gebiet im Einzelfall:

Riemenstalden

Innerthal

§ 3

Die Verordnung über vorläufige Regelungen der Raumplanung vom 17. Dezember 1979⁵ wird aufgehoben.

§ 4

¹ Dieser Beschluss tritt am 1. September 1988 in Kraft.⁶ Er gilt solange, bis alle Gemeinden einen kommunalen Nutzungsplan im Sinne von § 15 Abs. 1 des Planungs- und Baugesetzes erlassen haben.

² Dieser Beschluss wird im Amtsblatt veröffentlicht und in die Gesetzsammlung aufgenommen.

¹ GS 17-797 mit Änderungen vom 6. März 1990 (GS 18-32), vom 15. Januar 1991 (GS 18-91), vom 16. Januar 1996 (GS 19-98), vom 7. April 1998 (GS 19-286) und vom 18. Juni 2008 (VVzPBG, GS 22-19d).

² SRSZ 400.100.

³ Aufgehoben am 7. April 1998.

⁴ Fassung vom 18. Juni 2008.

⁵ GS 17-195.

⁶ Änderung vom 18. Juni ist am 1. Juli 2008 (Abl 2008 1323) in Kraft getreten.